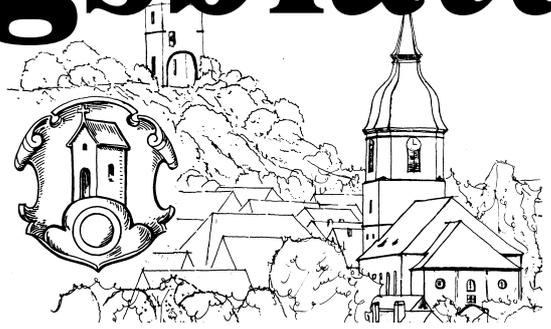


Mitteilungsblatt

Markt Lehrberg



Wichtige Telefonnummern:

1. Bürgermeister.....	9119-10
Geschäftsstellenleiter.....	9119-30
Kämmerei.....	9119-32
Kasse.....	9119-31
Standesamt, Renten- u. Sozialwesen.....	9119-25
Steuern/Gebühren.....	9119-33
Paß-, Meldewesen.....	9119-22
Gemeindlicher Bauhof.....	1463

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag - Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Wertstoffhof:	
Samstag:	8.30 - 12.15 Uhr
Bauschutt- und Grüngutdeponie:	
Samstag:	13.00 - 15.00 Uhr

Telefon: 09820/91 19-0 • Telefax: 09820/91 19-11
www.lehrberg.de
E-Mail: poststelle@lehrberg.de

Jahrgang 31

Freitag, den 27. April 2012

Nummer 4

Amtliche Bekanntmachungen

Achtung!

vorgezogener Redaktionsschluss im Mai

Wegen des Feiertages ist bereits am **Mittwoch, 16.05.2012** Annahmeschluss für die Mitteilungsblatt-Beiträge.

Schlusspräsentation zur Vorbereitungsphase und Aufklärungsversammlung

Dorferneuerung Obersulzbach II

Seit der Gründung dreier Arbeitskreise im Februar 2011 haben sich Bürgerinnen und Bürger aus Ober- und Untersulzbach, Berndorf und Birkach intensiv mit ihren Heimatorten beschäftigt. Es wurden Ortsbegehungen durchgeführt, eine Vielzahl von Daten, Bildern und Dokumenten gesammelt, ausgewertet und daraus Maßnahmenvorschläge zur Verbesserung der Wohn-, Arbeits- und Lebensqualität erarbeitet. Die Arbeitskreise werden ihre Ergebnisse bei der Schlusspräsentation öffentlich vorstellen.

Anschließend wird das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken über Ziele, den Ablauf, das Verfahrensgebiet und die voraussichtliche Finanzierung in der beabsichtigten Dorferneuerung aufklären.

Die Arbeitskreise, der Markt Lehrberg und das Amt für Ländliche Entwicklung laden Sie hiermit herzlich zu der Versammlung ein.

**Donnerstag, den 10. Mai 2012,
um 19.30 Uhr,**

Gasthaus Schlötterer, in Obersulzbach.

Reiner Grimm

Richard Kempe

Erster Bürgermeister

Amt für Ländliche Entwicklung

Markt Lehrberg

Mittelfranken

Programm

Eröffnung der Veranstaltung

Erster Bürgermeister Reiner Grimm,

Markt Lehrberg

Einführung

Kerstin Gruber, Moderatorin

Präsentation der Ergebnisse der Arbeitskreise

AK1 Dorfleben, Soziales

Ernst Kronberger, Arbeitskreissprecher

AK2 Ortsbild, Grün, Verkehr

Margit Fleischmann, Arbeitskreissprecherin

AK3 Infrastruktur und Wirtschaft

Thomas Goldbach, Arbeitskreissprecher

sowie weitere Arbeitskreismitglieder

Aufklärung über die Dorferneuerung

Richard Kempe, Abteilungsleiter

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Musikalische Umrahmung

Posaunenchor und Gesangverein Obersulzbach

Ausstellung

Die Ergebnisse der Arbeitskreise sind am Freitag, 11. Mai, 18:00-21:00 Uhr und am Samstag, 12. Mai, 16:00-19:00 Uhr im Saal des Gasthauses ausgestellt.

Zu den Öffnungszeiten stehen Arbeitskreismitglieder für Ihre Fragen und Anregungen bereit.

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Gz. A-A7566-2505

Ansbach, den 27.03.2012

**Ländliche Entwicklung in Dorf und Flur,
Verfahren Brünst, Markt Lehrberg,
Landkreis Ansbach;**

Schlussfeststellung

1 - Das Verfahren wird mit Wirkung vom 01.05.2012 abgeschlossen.

Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Verfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

2 - Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Brünst sind abgeschlossen. Die Teilnehmergeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach (Briefanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach) einzulegen. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen.

Sollte über einen Widerspruch ohne zureichenden Grund innerhalb von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann binnen weiterer drei Monate Klage zum Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Flurbereinigungsgericht, Ludwigstraße 23, 80539 München (Briefanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Friedrich-Wilhelm Brumberg

Ltd. Baudirektor

- Siegel

Verordnung

des Marktes Lehrberg über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen Lehrberg und Obersulzbach für das Jahr 2012

Vom 18. April 2012

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukterechts (ASIMPV) vom 2. Dezember 1998 (GVBl S. 956, BayRS 805-2-UG), zuletzt geändert durch § 1 der Verordnung vom 14. Dezember 2010 (GVBl S. 853) erlässt der Markt Lehrberg folgende Verordnung:

§ 1

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss in den Ortsteilen Lehrberg und Obersulzbach aus Anlass

1. der Kirchweih in Obersulzbach am 08.07.2012 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
2. des Dorffestes in Obersulzbach am 22.07.2012 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
3. des Dorffestes in Lehrberg am 12.08.2012 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
und
4. der Kirchweih in Lehrberg am 09.09.2012 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

§ 2

Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

§ 3

Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

Lehrberg, 18. April 2012

Markt Lehrberg

R. Grimm

Erster Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung des Marktes Lehrberg über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen Lehrberg und Obersulzbach für das Jahr 2012

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.
5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

Finanzamt Ansbach

Überprüfung und Nachschätzung der Bodenschätzungsergebnisse

Die Bodenschätzungsergebnisse der Gemarkung Lehrberg werden auf Grund der durchgeführten Flurbereinigung ab April 2012 nach § 11 BodSchätzG überprüft und nachgeschätzt.

Hierzu werden vom Schätzungsausschuss auf den Grundstücken Bodenproben gezogen. Nach § 15 BodSchätzG sind die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten der Grundstücke verpflichtet, den mit den örtlichen Arbeiten zur Durchführung dieses Gesetzes Beauftragten jederzeit das Betreten der Grundstücke zu gestatten und die von ihnen für die Zwecke der Bodenschätzung als notwendig erachteten Maßnahmen, z.B. Aufgrabungen, zuzulassen. Ein Anspruch auf Schadenersatz besteht nicht.

Eigener Pass für Kinder

Eintrag im Dokument der Eltern ist ab dem Sommer ungültig

NÜRNBERG - Vom 26. Juni an müssen Kinder bei Reisen außerhalb Deutschlands zwingend ein eigenes Reisedokument vorweisen.

Die bisher üblichen Kindereinträge im Reisepass der Eltern sind ab diesem Tag ungültig. Das teilte das Bundesinnenministerium in Berlin mit. Norbert Bimüller, Abteilungsleiter für Melde- und Passwesen in Nürnberg, bestätigt die Änderungen, die die Passverordnung der Europäischen Union vorgibt. „Die Meldung kam für uns so überraschend wie ein Meteoriten-Ein-

schlag“, sagt er.

Verärgert ist Bimüller besonders aufgrund einer ungeahnten Hürde. „Wir selbst können die betroffenen Personen leider nicht informieren“, klagt er. Die Zahl der Eltern, die ihre Kinder bislang im eigenen Pass vermerkt haben, könne das Amt nicht erfassen. „Unser Verwaltungssystem ist darauf nicht ausgelegt.“ Bimüller rechne daher mit einem verstärkten Ansturm und rät Eltern, sich rechtzeitig vor einer geplanten Reise um die Dokumente zu kümmern. Die Kosten für die Neuanschaffung variieren stark. Ein Kinderreisepass kostet laut Bimüller 13 Euro. Für einen Urlaub in manchen EU-Staaten reiche dagegen oft ein normaler Personalausweis. Dieser schlägt für Personen unter 24 Jahren mit 22,80 Euro zu Buche.

Zusätzliche Kosten

Ab dem vollendeten zwölften Lebensjahr brauchen Kinder den normalen Reisepass. Dieser wird unter Umständen auch schon vorher benötigt, etwa dann, wenn Familien die Ferien in den USA verbringen wollen. Der normale Reisepass für Personen unter 24 Jahren kostet 37,50 Euro. Alle Dokumente sind maximal sechs Jahre gültig. Zusätzlich zu den Passgebühren müssen Bürger die Kosten für biometrische Passbilder einplanen. Informationen darüber, welches Dokument das Urlaubsziel voraussetzt, bietet das Auswärtige Amt unter „Reise und Sicherheit“. @www.auswaertiges-amt.de



Vorankündigung

Im Rahmen des Projektes „In der Heimat wohnen - sicher und selbstbestimmt, ein Leben lang“ findet am **30. Mai 2012 um 14.00 Uhr** ein Bürgercafé in den Räumen der Caritas Sozialstation, Obere Hindenburgstr. 45 in Lehrberg statt.

Helga Kase und *Christine Meißler*
(Leiterin der Caritas-Sozialstation) (Projektgruppenleiterin)

Tagespflegebörse

Die Tagespflegebörse im Landkreis Ansbach benötigt noch weitere Tagespflegepersonen. Wenn Sie Interesse haben ein Kind oder mehrere Kinder bei Ihnen zu Hause zu betreuen, z. B. zu Ihren eigenen Kindern, dann wenden Sie sich für weitere Informationen und Abklärung der Voraussetzungen an Frau Kuhse, Dipl. Sozialpäd.in (FH), Tel.: 0981-468 54 53 (Dienstag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) oder Frau Meyer, Dipl. Sozialpäd.in (FH), Tel.: 0981-468 54 52 (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr) oder

Frau Henke, Sekretariat, Tel.: 0981-468 50 01 (Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr und Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr).

Äste an Straßen und Wegen sowie eingewachsene Straßenlampen

Erneut weisen wir auf die Verpflichtung der Grundstückseigentümer - natürlich auch die Eigentümer unbebauter Grundstücke - hin, dass der Straßenbereich und der Gehweg entlang des Grundstücks regelmäßig zu reinigen ist.

Auch das Grundstück ist regelmäßig zu mähen, damit es nicht verwildert. Diese Pflicht betrifft auch Grundstückseigentümer angrenzender öffentlicher Treppenanlagen.

Gleichzeitig ist auch das sogenannte „Lichtraumprofil“ entlang der Grundstücksgrenze über den öffentlichen Verkehrsflächen freizuhalten. Dieses Lichtraumprofil ist die gedachte Senkrechte über der Grundstücksgrenze. Sie beträgt über Geh- und Radwegen 2,50 Meter und über Straßen 4,50 Meter. Das heißt Bäume und Sträucher, die in dieses Lichtraumprofil hineingewachsen sind, müssen entsprechend zurückgeschnitten werden.

Diese Vorschriften sind keineswegs willkürliche Bürokratie, sondern dienen der Verkehrssicherheit der Fußgänger, Radfahrer auf den Geh- und Radwegen bzw. den Kraftfahrzeugen auf den Straßen. Die regelmäßige Reinigung der Gehwege und insbesondere die Verhinderung oder Beseitigung des Unkrautbewuchses verhindert dauerhafte Schäden, die sonst besonders bei Pflasteroberflächen unweigerlich auftreten und hohe Kosten verursachen.

Im Bereich von Straßenlampen ist das gesamte Lichtraumprofil freizuhalten, damit der öffentliche Raum uneingeschränkt zur Ausleuchtung kommen kann.

Wir appellieren noch einmal an alle Grundstückseigentümer, regelmäßig ihren Verpflichtungen das Grundstück zu mähen, den Gehweg zu reinigen und die Bäume und Hecken zurückzuschneiden, nachzukommen.

Wir setzen auf die Einsicht der Grundstückseigentümer und hoffen ohne Zwangsmaßnahmen auszukommen.

Reiner Grimm

1. Bürgermeister

Lärmschutz

Aus gegebenem Anlass wird auf die Betriebsregelungen des § 7 der 32. BImSchV. hingewiesen.

Es gelten im Einzelnen für

Rasenmäher

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder mit Elektromotor betrieben wird. So genannte lärmarme Rasenmäher oder Maschinen mit dem Umweltzeichen dürfen auch nicht länger betrieben werden.

Heckenscheren

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Tragbare Motorkettensägen

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Beton- und Mörtelmischer

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Rasentrimmer/Rasenkantenschneider

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Vertikutierer

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Schredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler)

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt keine Rolle, ob die Geräte mit Verbrennung oder mit Elektromotor betrieben werden.

Freischneider

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Grastrimmer/Graskantenschneider:

- **Hinweis:** Diese Geräte dürfen nicht mit Rasentrimmern/Rasenkantenschneidern verwechselt werden! - Grastrimmer/Graskantenschneider werden mit Verbrennungsmotor betrieben!

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. - Geräte ohne Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Laubbläser

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Laubsammler

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Das EG-Umweltzeichen ist nach derzeitigem Stand noch nicht für Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser oder Laubsammler vergeben. Gleiches gilt übrigens auch für den „Blauen Engel“. Insoweit greift die Ausnahmeregelung in § 7 Abs. 1 Nr. 2 derzeit nicht.

DB Netz AG - Anzeige von Bauarbeiten

Streckenabschnitt / Ort: Gleis. Oberdachstetten - Lehrberg km 69,910

Ausführungszeitraum: am **21.05.12** von 20:45 Uhr bis 22:40 Uhr und
22.05.12 von 19:10 Uhr bis 21:10 Uhr

Streckenabschnitt / Ort: Bf Lehrberg W 314

Ausführungszeitraum: am **26.05.2012** von 21: 20 Uhr bis 26.05.2012 23:45 Uhr

Fundsachen

1 getigerte Damenbrille, bei Landratswahl vergessen

1 Turnbeutel mit Inhalt

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am Samstag, den 26.05.2012 in der Zeit zwischen 11.00 und 11.30 Uhr.

BRK-Zentrum

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T

Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E

Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen, 8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 EUR

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,

Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaal 2, von 8.00 - 15.00 Uhr

Öffentliche Aufforderung

zur Abgabe von Steuererklärungen für das Kalenderjahr 2011

Die Finanzämter geben hiermit bekannt, dass bei ihnen die nachstehend aufgeführten Steuererklärungen sowie die Meldungen nach § 138 Abs. 2 der Abgabenordnung bis zum 31. Mai 2012

abzugeben sind. Für Land- und Forstwirte, deren Gewinn nach einem vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr ermittelt wird, endet die Erklärungsfrist jedoch nicht vor Ablauf des dritten Kalendermonats, der auf den Schluss des Wirtschaftsjahres 2011/2012 folgt. Die Umsatzsteuererklärung ist auch in diesen Fällen bis zum 31.05.2012 abzugeben.

Für Arbeitnehmer, die einen Antrag auf Einkommensteuer-Veranlagung stellen, endet die Antrags- und Erklärungsfrist am 31.12.2015. Die Umsatzsteuererklärung war in den Fällen, in denen der Unternehmer seine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit vor dem 31.12.2011 beendet hat, binnen eines Monats nach Beendigung seiner unternehmerischen Tätigkeit abzugeben. Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Aushang im Rathaus.

Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am Dienstag, den 15.05.2012 in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, einen allgemeinen Außensprechtage durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienststopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Hinweis: Orthopädische Sprechtag des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Gesundheitsamt Ansbach, Kronacher Str. 8, 91522 Ansbach, durchgeführt, und zwar am Donnerstag, **10.05.2012** von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

Rentenantragstellung

Der Antrag auf eine Altersrente sollte etwa drei Monate vor Erreichen der jeweiligen Altersgrenze gestellt werden. Bis zur Vollendung des für die Altersrente maßgebenden Lebensalters kann dann das Rentenverfahren abgeschlossen sein.

Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA sowie BfA) in 91522 Ansbach, Stahlstraße 4 (Tel.: 0981/460820) in Verbindung.

Rentenauskunft/Kontenklärung

Wenn Sie das 40. Lebensjahr bereits vollendet haben, sollten Sie von Zeit zu Zeit einen neuesten Versicherungsverlauf bei Ihrem Rentenversicherungsträger (Deutsche Rentenversicherung) anfordern, um ebenfalls rechtzeitig zu prüfen, ob alle gespeicherten Rentendaten lückenlos und korrekt sind.

Für alle Frauen besonders wichtig: Kindererziehungszeiten prüfen lassen !!!!

Sprechen Sie mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA und BfA) in Ansbach, die Ihnen dabei gerne behilflich sind.

Seniorenbüro

„Das Seniorenbüro im Rathaus in Lehrberg unterstützt gerne in gewohnter Weise bei der Vermittlung von Hilfsdiensten, kann jedoch nicht mehr wie bisher besetzt sein. Bei Bedarf leitet die Gemeinde Ihre Anfrage an die Ansprechpartner weiter.“

Termine

	Hausmülltonne Montag, 07.05.2012 und 21.05.2012 für Ortsteil Gräfenbuch jeweils Dienstag,
	Papiertonne Dienstag, 29.05.2012 Gelber Sack Donnerstag, 10.05.2012
	Biotonne Samstag 05.05.2012 und 19.05.2012 Bitte die Tonnen und Säcke ab 6:00 Uhr bereitstellen!
	Montag, 21.05.2012 um 20:00 Uhr Gemeinderatssitzung im Rathaus 3. Stock

Müllabfuhrkalender unter www.lehrberg.de

Impressum

MITTEILUNGSBLATT für den Markt LEHRBERG

mit seinen Gemeindeteilen **Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel, Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Gödersklingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.**

Das Mitteilungsblatt für den Markt Lehrberg erscheint monatlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Lehrberg Reiner Grimm,
Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



NorA-Termine

3. NorA 2012
Schlemmertage
RAUS AUF'S LAND
Die Genießertaktion vom 01. Mai bis 31. Mai

Entdecken Sie den nördlichen Landkreis Ansbach mit einem Streifzug durch die hervorragende fränkische Küche.

Participating Restaurants:

- 1. Ansbach: ...
- 2. ...
- 3. ...
- 4. ...
- 5. ...
- 6. ...
- 7. ...
- 8. ...
- 9. ...
- 10. ...
- 11. ...
- 12. ...
- 13. ...
- 14. ...
- 15. ...
- 16. ...
- 17. ...
- 18. ...
- 19. ...
- 20. ...
- 21. ...
- 22. ...
- 23. ...
- 24. ...
- 25. ...
- 26. ...
- 27. ...
- 28. ...
- 29. ...
- 30. ...
- 31. ...
- 32. ...
- 33. ...
- 34. ...
- 35. ...
- 36. ...
- 37. ...
- 38. ...
- 39. ...
- 40. ...
- 41. ...
- 42. ...
- 43. ...
- 44. ...
- 45. ...
- 46. ...
- 47. ...
- 48. ...
- 49. ...
- 50. ...

www.nora-gemeinden.de

Standesamtliche Bekanntmachungen

Geburten

Fleischmann Franz, Obersulzbach 45
Becker Nicolai, Am Bahnhof 2

Eheschließungen

Portillo Diana Christiane- Vogel Christian Karl
Zahner Jennifer Corinna - Augustin Daniel

Sterbefälle

Volland Friedrich, Unterheßbach 4
Denzler Hilde Maria, Kapellenstr. 10
Schmidt Adam, Buhlsbacherstr. 30

Wir gratulieren

Der Markt Lehrberg gratuliert

im Mai 2012

zum 70. Geburtstag

Siemandel Gerhard, Birkach 2
Dietrich Elfriede, Ballstadt 7
Leopoldseder Gerda, Rothenburger Str. 2

zum 75. Geburtstag

Schneider Richard, Unterheßbach 20
 Krämer Hildegard, Gräfenbuch 5
 Isbitzki Udo, Buhlsbacher Str. 11
 Popp Adolf, Schmalach 17

zum 81. Geburtstag

Distler Rudolf, Rosenstr. 2
 Rosenbauer Karolina, Obersulzbach 7

zum 82. Geburtstag

Neumeier Georg, Ballstadt 1
 Braun Waltraud, Nußbaumweg 2

zum 84. Geburtstag

Wäger Elise, Schmalenbach 8

zum 85. Geburtstag

Wellhöfer Helmuth, Sonnenstr. 15
 Giel Wilhelm, Häfnersplatz 1
 Kreitlein Leonhard, Gräfenbuch 11

zum 86. Geburtstag

Jeßberger Georg, Wüstendorf 7
 Diller Milita, Amselweg 7

zum 87. Geburtstag

Schwab Herrmann, Ballstadter Str. 31

zum 91. Geburtstag

Bickert Margareta, Baumgartenweg 12

zum 93. Geburtstag

Wehe Margarete, Sperlingsplatz 10

zum 96. Geburtstag

Rohringer Luise, Ringstr. 17

Zum Ehejubiläum**zur Silbernen Hochzeit**

Henkel Renate und Werner, Schmalach 17
 Schuster Renate und Horst, Schmalenbach 3

zur Goldenen Hochzeit

Dietrich Anna und Johann, Brünst 1
 Hassel Ingeborg und Richard, Berndorf 17
 Nickel Hilde und Willi, Unterheßbach 22
 Schwab Renate und Johann, Zailach 10

Kindergartennachrichten

Naturkindergarten Lehrberg



Am 1. Mai feiert der Naturkindergarten Lehrberg sein 3-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wollen wir, der Elternbeirat, uns im Namen der Elternschaft dieses Kindergartens beim Kindergartenenteam für die exzellente Betreuung unserer Kinder und ihr außerordentliches Engagement bedanken, sowie bei der Gemeinde Lehrberg und dem

Sportverein für die großzügige Unterstützung.

Um auch Ihnen, liebe Leser, unseren Kindergarten näher zu bringen, möchten wir Ihnen an dieser Stelle Fragen beantworten, die wir von Interessierten häufig gefragt werden.

Was ist ein Naturkindergarten?

Der Unterschied der Wald- und Naturkindergärten zu Regelkindergärten besteht darin, dass der größte Teil des Tages bei (fast) jedem Wetter im Freien verbracht wird. Abgesehen davon ähnelt der Tagesablauf dem eines Regelkindergartens.

Welche Ideologie steht hinter diesem Kindergarten?

KEINE! Der Kindergarten ist aus einer Elterninitiative entstanden, die den Verein Naturkindergarten Lehrberg e. V. als Träger für den Kindergarten gründeten. Den Eltern war es ein Anliegen, dass ihre Kinder viel Zeit in der Natur verbringen und umweltbewusst erzogen werden.

Sind Kinder im Naturkindergarten häufig krank?

NEIN! Im Gegenteil! Kinder im Naturkindergarten sind seltener krank als Kinder in Regelkindergärten, da das Immunsystem durch den Aufenthalt im Freien gestärkt wird. Zudem werden die Kinder weniger Krankheitserregern ausgesetzt, da sie sich nicht auf so engem Raum miteinander befinden.

Gibt es Regeln im Naturkindergarten?

Natürlich gibt es Regeln, die im Wald unerlässlich sind, wie z. B. „Aus dem Wald darf nichts gegessen werden!“ oder „Die Kinder müssen in Sichtweite bleiben.“

Gibt es einen geregelten Tagesablauf?

Der Tag beginnt mit einem Morgenkreis, der auf Deutsch und Englisch abgehalten wird. Im Anschluss findet ein gemeinsames Frühstück statt. Dann wird gewandert, gebastelt und in der Natur gespielt und sich um Pflanzen im eigenen Garten gekümmert. Über einen längeren Zeitraum wird ein bestimmtes Thema behandelt, wie z. B. die Schnecke, das Schaf, Amerika etc. Es werden nicht nur deutsche sondern auch amerikanische Festtage besprochen und gefeiert. Wir unternehmen auch gemeinsame Ausflüge, wie z. B. zum Schäfer, zum Erlebnisbauernhof Fischer, zum Erdbeerfeld, zur Kirche.

Wird Vorschulunterricht angeboten?

Einmal wöchentlich findet ein Vorschulvormittag teils im Freien, teils im Gebäude mit Schere, Stift und Vorschulmappe statt. Es wird das phonologische Bewusstsein geschult, der Zahlenraum bis 10 besprochen, das Sozialverhalten gefördert.

Ist den Kindern oft kalt?

Das Wichtigste ist die richtige Ausstattung: wasserdichte, atmungsaktive in mehreren Schichten getragene Kleidung. Erfahrungsgemäß frieren die Kinder nicht, da sie ständig in Bewegung sind.

Ab welchem Alter können die Kinder aufgenommen werden?

Ab einem Alter von 2,6 Jahren dürfen wir Kinder in den Naturkindergarten aufnehmen.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung: Naturkindergarten Tel.: 01578/8109070.

Elternbeirat: Vorsitzende Diana Roßberg, Tel.: 09820/1482, Eva-Maria Fiano, Brigitte Chorbacher

Schulnachrichten

Anmeldung zum Übertritt in die Johann-Steingruber-Schule, Staatliche Realschule Ansbach

sowie Anmeldung für die offene und die gebundene Ganztagschule

Die Anmeldung ist von Montag, 7. Mai bis Donnerstag, 10. Mai 2012, jeweils in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag, 13. Mai 2012, von 8.00 bis 11.00 Uhr im Sekretariat der Realschule, Schreibmüllerstraße 12, 91522 Ansbach, möglich.

Für Schüler aus der 4. Jahrgangsstufe sind das Übertrittszeugnis und die Geburtsurkunde vorzulegen, während für die Voranmeldung zum Übertritt aus der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule und aus dem Gymnasium das Zwischenzeugnis genügt.

Unser Bildungsangebot:

- mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig
- wirtschaftswissenschaftlicher Zweig
- fremdsprachlicher Zweig
- handwerklich-praktischer Zweig
- Kooperation mit der Fachoberschule Ansbach
- Förderunterricht in verschiedenen Jahrgangsstufen
- Wahlunterricht unter anderem in Kunsterziehung, Chor und Instrumentalmusik, Französisch, Naturwissenschaften,

Hauswirtschaft

· Chor- und Bigbandklasse in der 5. und 6. Jahrgangsstufe
Ganztagsschule in der 5. Jahrgangsstufe:

Nach der erfolgreichen Einführung einer gebundenen Ganztagsklasse im letzten Schuljahr beabsichtigen wir, unser Angebot auf zwei Eingangsklassen auszudehnen. Die Klassenstärke soll in diesen Klassen auf 25 Schüler begrenzt werden. Diese Schülerinnen und Schüler werden durch die besondere Gestaltung des Stundenplans intensiver beschult. Fächer für praktisches und kreatives Arbeiten, Sport und Phasen der Entspannung werden gleichmäßig über die Woche verteilt und gewährleisten einen rhythmisierten Unterrichtsablauf. Das gemeinsame Mittagessen und betreute Lernzeiten sind feste Bestandteile des pädagogischen Konzepts. Geringe Kosten entstehen gegebenenfalls nur für das Mittagessen und zusätzliche Unterrichtsmaterialien. Die Schüler dieser Klasse werden täglich von 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr betreut. Am Freitag endet der Unterricht um 12.50 Uhr.

Darüber hinaus bieten wir wieder die flexible Betreuung in der offenen Ganztagsschule an.

Anmeldungen für beide Formen der Ganztagsschule müssen ebenfalls im oben genannten Zeitraum vorgenommen werden.

Räumliche Verhältnisse

Die Erweiterung und Generalsanierung des Schulgebäudes wird bis September 2012 abgeschlossen sein. Alle Klassen finden dann in dem hochwertig ausgestatteten Schulgebäude optimale Bedingungen für einen modernen Unterricht vor.

Herbert Argmann

Realschuldirektor

Schulanmeldung**5. Klasse Ansbacher Gymnasien**

An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 07. bis 10. Mai 2012 jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr, am 11. Mai 2012 nur von 8.00 bis 12.00 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr statt.

Dieser Termin wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegt. **Bitte beachten Sie diesen Zeitraum!** Spätere Anmeldungen dürfen in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.

Kirchliche Nachrichten**Evang.-Luth. Pfarramt Lehrberg****Sonntag, 06.05., Kantate**

9.30 Uhr Lehrberg Gold. u. diam. Konfirmation
9.30 Uhr Lehrberg Kindergottesdienst im Gemeindehaus
18.00 Uhr Lehrberg ökum. Taizé Andacht

Sonntag, 13.05., Rogate

8.30 Uhr Gräfenbuch
9.30 Uhr Lehrberg

Donnerstag, 17.05., Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr Lehrberg

Sonntag, 20.05., Exaudi

9.30 Uhr Lehrberg
9.30 Uhr Lehrberg Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 27.05., Pfingsten

9.30 Uhr Lehrberg Sakramentsgottesdienst

Montag, 28.05., Pfingstmontag

9.30 Uhr Lehrberg
9.30 Uhr Gräfenbuch Sakramentsgottesdienst

*Herzlich einladen möchten wir zum Seniorenkreis am **Mittwoch, 16. Mai 2012 um 14 Uhr** im Gemeindehaus. Herr Ulrich Jendrzey berichtet über die Hospizarbeit und das Programm des Hospizvereins.*

Gruppen in unserer Gemeinde

Angebote des CVJM Lehrberg (weitere Infos hierzu beim 1. Vorst. Christian Haag, Tel. 912433)

Hauskreis bei Frau Henning, 14tägig, donnerstags 20.00 Uhr, Schlehenweg 1

Hauskreis bei Fam. Wasner, 14tägig, donnerstags 20.00 Uhr, Nelkenstr. 9

Frauenfrühstückstreffen, 14tägig, donnerstags 9.00-10.30 Uhr Margot Haag Tel. 1231

Kinderstunde für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren dienstags 16.00-17.30 Uhr im Gemeindehaus

Jungchar für Jungen und Mädchen ab der 4. Klasse montags, 17.30 -19.00 Uhr im Gemeindehaus

F.R.O.G.s Teeniekreis für Jungen und Mädchen ab der 7.Klasse

montags, 17.30-19.00 Uhr im Gemeindehaus

Jugendhauskreis für junge Erwachsene

sonntags, 19.00-21.00 Uhr bei Christian Haag, Buhlsbacher Str. 7

Intercrosse-Sportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren

sonntags, 18.00-20.00 Uhr in der Schulturnhalle

Indiaca-Sportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren

samstags, 17.00-19.00 Uhr in der Schulturnhalle

Überkonfessioneller Gebetskreis

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“, Mittwoch, den 18.04. im Gemeindehaus. Info: Dieter Leykamm Tel. 09820/918097

Krabbelgruppen mittwochs um 9.30 Uhr und freitags um 15 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin für die Mittwochsgruppe:

Kendra Hartung, Tel. 09820/918132

Ansprechpartnerin für die Freitagsgruppe:

Andrea Obermüller, Tel. 09820/918190

In beiden Gruppen sind noch Plätze frei

Posaunenchorprobe

freitags um 20.30 Uhr im Gemeindehaus

ELJ

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Kath. Filialgemeinde Lehrberg**Donnerstag, 03.05.**

18.00 Maiandacht

Sonntag, 06.05.

10.00 Wortgottesfeier

Donnerstag, 10.05.

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 13.05.

10.00 Familiengottesdienst

Sonntag, 20.05.

10.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 24.05.

18.00 Eucharistiefeier

Pfingsten, 27.05.

10.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 03.06.

10.00 Eucharistiefeier

Wegen Krankheit können sich die Gottesdienstzeiten evtl. ändern.

Vereine und Verbände

Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V.

Termine

30. April 2012 18:00 Uhr wird der Maibaum aufgestellt.

Wie immer am Feuerwehrhaus mit Musik und Tanz der Kinder-
volkstanzgruppe

Einzug ab 17:30 mit den Kerwa-Musikanten

Ab ca. 20:00 Uhr Treffpunkt beim Kern

Motto „Zsamm ghockt, Zsamm gsunga“

mit Walter Schwab.

Zwischendurch Filmvorführung

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung.

Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag 10. Mai 2012 20:00 Uhr, Gasthaus Kern Lehr-
berg

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Bericht der Kindervolkstanzgruppe
4. Bericht des Kassiers und Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge
6. Sonstiges

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Der Vorstand

Hans Willer

CSU Ortsverband Lehrberg

Der CSU Ortsverband Lehrberg bedankt sich bei allen Gemein-
debürgerinnen und Gemeindebürgern für die Unterstützung
bei der Altpapiersammlung am 14. April 2012 Ein herzliches
Dankeschön sei auch allen Mithelferinnen und Mithelfern.

Unser Dank geht an die Firmen Bogenreuther, Grötzner und
FNB Unterheßbach Sie haben uns wiederum die Fahrzeuge zur
Altpapiersammlung zur Verfügung gestellt.

Ein weiteres Dankeschön an jene Personen, die ihre Fahrzeuge
samt Anhänger in den Dienst der guten Sache gestellt haben.

Aus dem Erlös wurden in diesem Jahr wieder etliche Vereine,
Feuerwehr und gemeinnützige Einrichtungen in der Gemeinde
unterstützt. Gleichzeitig bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger
ihre Sammelleidenschaft wieder fort zu setzen, da im Oktober
2012 wieder eine Altpapiersammlung durchgeführt wird.

Terminhinweis:

Mitgliederversammlung mit Wahlen der Delegierten und Ersatz-
delegierten zur besonderen Kreisvertreterversammlung am
Montag, 07. Mai 2012 um 20:00 Uhr im Schützenhaus Garten-
straße. Alle Mitglieder des CSU Ortsverbandes sind herzlich
eingeladen.

Die Vorstandschaft

Männergesangverein Eintracht Lehrberg e.V.

Himmelfahrt, 17.05.2012 ist Wandertag

Für Alle!!!!!!! Nicht nur Vereinsangehörige.

Auch dieses Jahr wollen wir gemeinsam zum Naturfreunde-
haus marschieren. Wir treffen uns um **9:30 Uhr bei der Aich**
und wandern an Schmalenbach vorbei Richtung Steinersdorf
über Feldwege und durch den Wald zum Naturfreundehaus.

Wem dies zu weit ist, der kann direkt bis ca. 12:00 Uhr zu uns
dazu kommen.

Fleißige Helfer werden für uns leckeres Grillfleisch braten und
schon auf uns zum gemeinsamen Mittagessen warten.

Nachmittags gibt es noch Kuchen vom Buffet.

Die Getränke -auch den Kaffee- können wir vom Naturfreunde-
haus beziehen.

Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns über jeden, der sich
etwas Gutes tun will und sich Bewegung verschafft in netter
Gesellschaft.

Die Vorstandschaft

Männergesangverein Eintracht Lehrberg e.V.

Am **30.06..2012** planen wir einen **Ausflug nach Feuchtwan-
gen und Dinkelsbühl.**

Für alle!!! Nicht nur Vereinsangehörige.

Abfahrt gegen 12:30 Uhr am Ebnersplatz

Ca. 13:00 Uhr Besuch des **Heimatmuseums** in Feuchtwangen
mit Überraschung.

Ca. 15:00 Uhr Besuch des **Sängermuseums** mit Aufnahme
eines Liedstücks des Gesangvereins.

Nichtinteressierte können sich auch anderweitig in Feucht- wangen während dessen aufhalten.

**Wer das Stück „Der Name der Rose“ in den Kreuzgangspie-
len besuchen will, kann in Feuchtwangen bleiben, anson-
sten**

ca. 17:00 Uhr Weiterfahrt nach Dinkelsbühl mit Möglichkeit zum
Abendessen.

Ca. 20:00 Uhr Landestheater Dinkelsbühl „Im weißen Rössl“.
Kosten je nach Kategorie I, II oder III zwischen 17,00 € und
28,00 € (Seniorenermäßigung möglich).

Danach direkte Heimfahrt, evtl. werden auf dem Rückweg die
Kreuzgänger wieder eingesammelt und mitgenommen.

**Da wir die Karten für das Theater möglichst frühzeitig
ordern müssen, bitten wir um Vorabanmeldung bei Fritz
Hufnagel, Tel. 09820/1608, um Bus und Tour besser planen
und kalkulieren zu können.**

Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns über jeden, der sich
mal einen halben Tag aus dem Trott ausklinken und was unter-
nehmen will.

Die Vorstandschaft

Treffen der Pensionisten

Die Mitglieder des Pensionisten-, Rentner- und Witwen-
bundes Lehrberg und Umgebung treffen sich am **Mittwoch,
02.05.2012**, zur Monatsversammlung im Gasthaus Kern **um
14.00 Uhr.**

Auch Freunde und Anhänger der Altenbewegung sind dazu
herzlichst eingeladen.

Sudetendeutsche Landsmannschaft

Muttertagsfeier

Am **Sonntag, 20. Mai**, hält die Sudetendeutsche Landsmannschaft, Ortsgruppe Lehrberg, um **14.30 Uhr** im **Gasthof Kern**, ihre diesjährige Muttertagsfeier. Hierzu ergeht an alle Mitglieder mit ihren Angehörigen und Bekannten sowie Freunde der Landsmannschaft herzliche Einladung.

1. Fischereiclub Lehrberg e.V.

Dienstag, 01.05.2012	Maiwanderung, Abmarsch 9:30 Uhr Getränkemarkt Diehm
Sonntag, 06.05.2012	Start in die Saison „Anfischen“ mit Einweihung der Halle, Treffpunkt neue Halle 6:00-12:00 Uhr
Freitag, 11.05.2012	Nachtangeln, Treffpunkt neue Halle
Freitag, 25.05.2012	2. Mitgliederversammlung Gasthaus Kern 20:00 Uhr

FF Lehrberg

Termine

Montag, 07.05.2012	20:00 Uhr Übung Gruppe 1/2
Dienstag, 29.05.2012	20:00 Uhr Übung Gruppe 1/2

Herkunft pflegen - Zukunft sichern

26./27. Mai Sudetendeutscher Tag in Nürnberg

Die Kreisgruppe Ansbach der **Sudetendeutschen Landsmannschaft (SL)** bietet allen interessierten Landsleuten und Freunden am **27. Mai** eine **kostenlose Busfahrt zum 63. Sudetendeutschen Tag**. Festabzeichen muss extra erworben werden. Zustieg in Ansbach, Bechhofen, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Heilsbronn, Lehrberg und Rothenburg. Weitere Haltepunkte auf Anfrage. Neben vielfältigen Vortragsveranstaltungen und dem Treffen der Ortsgemeinschaften bieten das Böhmisches Dorffest, Familienforschung und Spurensuche sowie die Kultur- und Tourismusbörse besondere Anziehungspunkte für die jüngere Generation. Kontakt: Reinhard Schmutzer, 09820-469 oder rgsch@freenet.de

Einladung zum Tanztee am Nachmittag

„Tanze mit mir in den Mai“, unter diesem Motto setzen wir die Tanzsaison fort. Deshalb darf ich Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, sehr herzlich einladen zum

„Tanztee am Nachmittag“

Einladung zum Tanz in den Mai

am Dienstag, den 8. Mai 2012 um 14.30 Uhr,
in der Albert-Zietz-Halle in Schillingsfürst.

Kostenbeitrag 5,— €/p.P.

Für das Tanzvergnügen und musikalische Unterhaltung sind wie immer „Peter und Harry“ verantwortlich.

Schön wäre es, wenn Sie Ihre Bekannten und Freunde zu unserem „Tanztee“ mit einladen und gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen.

Ich freue mich mit Ihnen auf eine schwungvolle und unterhaltsame Veranstaltung in Schillingsfürst.

Ihr Peter Schalk (Organisationsleitung),

Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach

Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach

*Region Hesselberg, Club 55plus,
Hesselberger Seniorennetzwerk*

Reit- und Fahrverein Brünst

Turnier Ende August sichert Vereinseinnahmen

Gemeinsames Skiwochenende ebenfalls fester Programmpunkt Brünst - Höhepunkt des Vereinslebens ist auch heuer das Reitturnier vom 24.8.-26.8.2012

Am vergangenen Freitag trafen sich die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Brünst in Lehrberg zur Jahreshauptversammlung. Im Jahresrückblick wurde deutlich, dass der Verein mittlerweile mehr als nur reiterliche Aktivitäten zu bieten hat. So wurde ein gemeinsames Skiwochenende durchgeführt. Auch ein Grillfest und das Weihnachtsessen fanden großen Anklang.

Aber natürlich kam auch die Reiterei nicht zu kurz: vom Dressurlehrgang und regelmäßigen Springtraining über einen Ausflug zum Wiesbadener Pfingstturnier bis hin zum Ferienprogramm für Kinder war alles geboten. Das dreitägige Turnier Ende August war durch Arbeitsdienste besonders gut vorbereitet und konnte durch die große Zahl fleißiger Helfer auch ein finanziell erfreuliches Ergebnis liefern. Dies kommt dem Verein dann durch die Finanzierung z. B. eines neuen Hallenbodens wieder zugute.

Außerdem konnte sich der Verein über einen 4. Platz in der Kreismeisterschaftswertung freuen - und das ohne Reitschulbetrieb!

Für 2012 bekommen die oben beschriebenen Aktivitäten eine Neuauflage. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Turnier Ende August und werden bei genügend Interesse das Jahr nicht nur mit einem Weihnachtsessen, sondern mit einer Stallweihnacht mit Quadrillen und Krippenspiel bei Plätzchen und Glühwein ausklingen lassen.

Schützenverein Lehrberg 1988 e.V.

Termine:

30.04.12	Schützenkönigsabholung in Colmberg, Abfahrt am Schützenhaus 17.30 Uhr
04.05.12	Freitag, kein Schießabend
05.05.12	Schützenkönigsabholung Treffpunkt 17.45 Uhr am Schützenhaus 20.00 Uhr Königsball
11.05.12	Damenschießen
13.05.12	Gauschießen in Colmberg für Bogenschützen, Finalschießen, Blasrohrschießen und Preisverteilung des Gauschießens LG/LP

Sonstige Mitteilungen

Vorsicht Zecken!

Jetzt besonders wichtig: Impfschutzschutz überprüfen und auffrischen lassen!

Schutzimpfungen können vor verschiedenen schweren Krankheiten bewahren. Damit die Wirksamkeit einer Impfung erhalten bleibt, ist es jedoch notwendig, in regelmäßigen Abständen nach oder auch neu zu impfen. Das gilt natürlich auch für die FSME-Schutzimpfung. Die gefährliche Krankheit wird vor allem durch Zecken übertragen, die jetzt bereits wieder aktiv sind!

Eine FSME-Impfung zum Schutz vor Gehirnhautentzündung muss bei einem Zeckenstich nach drei bis fünf Jahren aufgefrischt werden. Die Kosten für diese von der ständigen Impfkommision (STIKO) empfohlenen Impfung tragen die gesetzlichen Krankenkassen. Es fällt auch keine Praxisgebühr an. Falls Sie sich unsicher sind, ob und wann eine solche Nachimpfung notwendig ist, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten. Bringen Sie Ihren Impfpass mit. So kann Ihr Arzt schnell feststellen, wann welche Impfungen notwendig sind.

Natürlich ist bei einer Impfung immer eine Risiko-Nutzen-Abwägung wichtig. Lassen Sie sich deshalb von Ihrem Arzt gründlich beraten, welche Impfungen für Sie und Ihre Familie notwendig und sinnvoll sind. Außerdem berät er Sie auch ausführlich über mögliche Impf-Reaktionen sowie über mögliche Nebenwirkungen oder Komplikationen. Der Nutzen der von der STIKO empfohlenen Impfungen überwiegt das Risiko bei Weitem, besonders bei den jetzt wieder anstehenden Schutzimpfungen gegen FSME.

Gegen Borreliose, die zweite schwerwiegende von Zecken übertragbare Krankheit, kann nicht geimpft werden. Allerdings ist eine wirksame Behandlung möglich. Die einzige vorbeugende Maßnahme gegen Borreliose ist es, zu verhindern, dass eine Zecke stechen kann. Hier schützt zum Beispiel geschlossene Kleidung, sowie Duschen und das Wechseln der Kleidung nach einem Aufenthalt im Freien.

Die land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherung (LSV) hat eine Broschüre zum Thema „Zecken - der richtige Schutz“ herausgegeben. Dieser kann über das Internet unter folgender Adresse heruntergeladen werden: <http://www.lsv.de/fob/08service/service02/service022/service0223/index.html>

Weltwassertag: Trinken fördert die Lebensqualität

Große Mineralwasseraktion der BARMER GEK Ansbach

Anlässlich des Weltwassertags vom 22. März 2012 bietet die BARMER GEK in Ansbach jedem ihrer Kunden unter dem Motto „Trinken fördert Lebensqualität“ kostenlos den Tagesbedarf an Flüssigkeit an. Gemeinsam mit dem Kooperationspartner ResidenzQuelle wird in der Geschäftsstelle Mineralwasser für die Versicherten gratis bereitgestellt. „Mit dieser Aktion setzen wir uns für ein gesundes Leben der Menschen in Ansbach ein und weisen auf die Bedeutung von Wasser für den Organismus hin,“ sagt Reiner Brinschwitz, Bezirksgeschäftsführer der BARMER GEK in Ansbach.

Wasser ist für den Menschen lebenswichtig, da der menschliche Körper zu 75% aus Wasser besteht. Alle Stoffwechselfvorgänge des Körpers wie der Transport von Nährstoffen und Enzymen oder der Abtransport von Giftstoffen erfordern Wasser. Verliert man nur 2% der Flüssigkeit im Körper, kann die Leistungsfähigkeit bereits beeinträchtigt werden. Ab einem Verlust von 10% kann ein Kreislaufkollaps folgen. Da der Mensch viel Flüssigkeit wieder ausscheidet, muss er seinem Körper täglich mindestens 40 Milliliter Wasser pro Kilogramm Körpergewicht zuführen. Bei einer 75 Kilogramm schweren Person entspricht das 3 Litern Wasser.

Wer das Angebot nutzen möchte, kann sich seinen Tagesbedarf an Mineralwasser zusammen mit einem Booklet zum gesunden Trinken in der Geschäftsstelle Ansbach, Joh.-Seb.-Bach-Pl. 24 abholen.

www.Genuss-und-Erlebnis.de

Die besten Restaurants und Szene-Lokale

www.wittich.de

Go online! Go Wittich

DAS! spricht sich

schneller



, als Sie
vielleicht denken...

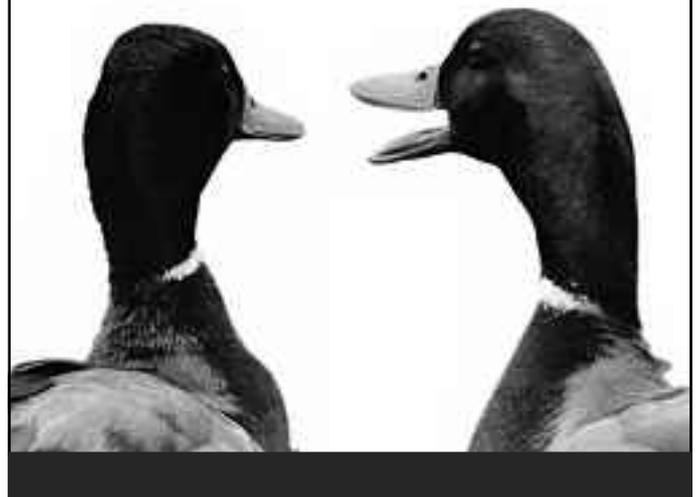
Unter **www.wittich.de** haben Sie jetzt die Möglichkeit, Jagd auf unsere neu gestalteten Internetseiten zu machen!

Viele neue Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit.

Wir machen mehr als nur „Blättchen“!

Und jetzt genug geschnattert.

**Go online!
Go wittich.de**



Traumhaus an der Müritz

Expose der Immobilie bitte per E-Mail unter:

aga-mueritz@web.de

Verhandlungsbasis • Kauf von Privat.



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**

Herzlichen Dank

für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer

1. Hl. Kommunion

auch im Namen unserer Eltern.



Niklas Hahn
Laurenz Jörg
Benedikt Gasehe

Lehrberg, April 2012

Weiß-blau bewegt • Urlaub in Bayern
Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter: www.ebook.wittich.de



72178 Waldachtal 1 • (Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43 / 96 62-0 • Fax 074 43 / 96 62 60

Genießen Sie den Frühling im Schwarzwald

Verwöhnwochenende

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit

Halbpension und

1 x festliches 6-Gang-Menü

bei Kerzenschein

1 x Kaffee und Kuchen

1 x Fl. Sekt, 1 x Obstteller

p. P. ab
142,- €

Schwarzwaldversuche

Zum Probierpreis

Immer Sonntag bis Donnerstag
oder Freitag

4 oder 5 Übernachtungen
mit Halbpension

p. P. ab
195,- €

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Online- AZweb Anzeigen- System

Bequem Anzeigen
online ... • gestalten
• schalten

www.wittich.de



Vielen herzlichen Dank

Für alle erwiesenen Aufmerksamkeiten in Form von Glückwünschen und Geschenken anlässlich unserer

Konfirmation

möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, ganz herzlich bedanken.

Celine Abel
Stephan von Berg
Jennifer Bottesch
Leon Drossel
Tobias Frädrieh
Michelle Grötzner

Lars Gsänger
Manuel Hofmockel
Friederike Keller
Karina Lopatin
Samuel Martin
Sabine Milbert

Vanessa Noske
Claire Roßberg
Julius Scherb
Carola Schmidt
Milena Schwab
Laura Wellhöfer

Lehrberg, im April 2012

Sportausdruck (Baseball)	↘	milliardenfaches einer Einheit	↘	Vulkanausbrüche	Keimträger	↘	Fest der Auferstehung Christi	Vermögenswerte	↘	ital.: drei	nach unten, hinab	brit. Jagdhund	kurz für: bei dem	↘	nicht dunkel	↘	Bund der Steuerzahler	↘
↗				↘	↘			↘		nicht zugegen	↗	↘						
essbar		scharfe Kante	↗				Einschnitt, scharfkantige Vertiefung	↗					irisch-schott. Tanz		Informations-einheit (EDV)		US-Nachrichten-agentur	
↗							mehrsätziges Tonstück		Schicksalsgläubiger	lebhaftes Pferderasse	↗							
Steinfrucht		griech. Liebesgott	Satire, Parodie	↗									erbärmlich		Empfehlung		Schlange im 'Dschun-gelbuch'	
↗					neu auftauchender Stern					Elektrotechnik	↗							
seitlich ausgedehnt	Behelfshaus		ital. Nudelgericht		Gefolge, Begleitung	Gemütsart, Veranlagung	↗							Abk.: Elektroakustik		Zensur, Bewertung		
ital. Provinz und Stadt	↘		↘					Lehre von der Liebe		estnische Krone (Abk.)		Seeräuber	Vulkan auf Sizilien	↗				
↗						elektron. Freizeitspaß	↗								seel. Erschütterung		äußerst, übertrieben	
Hühner-vögel		Suppengemüse	↗								Nieder-gang		Ehemann					
↗					Austeiler beim Kartenspiel	schwed. Königsname	↗						Gesamtheit der Gesetze		Vorname des Sängers Gildo †			
trop. Echsen		hochgeboren		Ausruf des Ekels	↗					südtalie-nischer Hafen	↗				fiberhafte Hast, Eile		Gegenteil von Hölle	
Wasser-sportler	↗						letzter griech. Buchstabe		vorher, früher	Zeiterfas-sungsgerät	↗							
↗				Oper von Verdi	Biber in der Fabel	↗						Schulfach	↗					
Wüstenei	bankrott, pleite		poetisch: Atem	↗				Raubvogel		Feuer-werkskörper		Über-vorteilung im Lokal		Frisier-gerät				
Ausflug zu Pferde	↗				Sachbearbeiter	↗								Novität		nicht weniger		Vornehm-tuer
↗			Tatsachen		Lanzen-reiter	Wagen-unterstell-raum	↗						Stadt in Süd-frankreich	↗				
Vorderteil des Schiffs		vornehm, prachtvoll	↗						Gefahr, Wagnis		Fleisch in Salzbrühe einlegen	↗						
↗						Kur-kranken-haus (Kw.)	Kräusel-stoff	↗					franz. Johannis-beerlikör		Laubbaum		Vorname Seelers (ehem. Fußballer)	
plötzl. Schadensereignis		Reinheit	↗								einzigartig	Engel, Paradieswächter	↗					
↗							Fahrgast	Ohren-robbe	↗							Presskohle		durch die Nase sprechen
Angeh. eines Germanen-volkes		Bindewort		Stier-kämpfer	ugs.: wissen-schaftl. Hilfskraft	↗				Rund-bogen auf zwei Pfeilern		Wortteile	↗					
↗								tragbares Benzin-gefäß	↗									banges Gefühl, Unruhe
Film-double	Witzfigur: Klein ...		ein- und zwei-mastiges Schiff	↗	Kinder-peise	dt. Dichter †1888 (Theodor)	↗					Abk.: September		Unterarm-knochen		Neben-fluss der Alter		
↗								chemi-sches Element	Geld-behälter	↗						Dodeka-nes Insel (Griech.)		
Schal aus Straußen-federn		Fragewort	↗			flaches Gefäß	↗							Inhalts-losigkeit				
↗									Antennen-system	↗						DDR-Zeichen für techn. Standards		
Wiss-begierde		franz.: König	↗			gereizt, unruhig	↗						Wasser-vögel	↗				

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck



So einfach geht's ...

-  - www.LW-flyerdruck.de besuchen
-  - Größe/Produkt auswählen
-  - Papier wählen
-  - Stückzahl wählen
-  - Vorlage schicken
-  - Versandart auswählen
-  - Fertig

www.LW-flyerdruck.de

Oder Ihre Liebsten mal ganz groß?



Ganz einfach:
Ihr Lieblingsfoto auswählen, bequem hochladen auf LW-flyerdruck.de und sich über die Liebsten im Großformat freuen!



Bis zu einer unglaublichen Größe von 118,8 cm x 84,0 cm

Weitere Angebote finden Sie unter www.LW-flyerdruck.de



Flyer



Falzflyer



Plakate



Office



Broschüren

Bestattungsdienst Luise Kilian
 Kapellenstraße 1
 91611 Lehrberg
 Telefon: (09820) 2 91
 und 01 71/2 78 19 79
*Erd- und Feuerbestattung, Überführung, Vorsorge,
 Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen.
 Tag und Nacht erreichbar.*

lern
Elektro und Sanitär
 SAT-Anlagen, Netzwerktechnik
 Ballstadter Straße 9 • 91611 Lehrberg
 Tel. (0 98 20) 2 42 • Fax (0 98 20) 12 70

ERNST
Heizungsbau
 Solaranlagen - Holzheizungen
 Hackschnitzel und Pelletanlagen
 Ölfeuerungen - Kundendienst
Tel. 09820 / 18 21 + 376
 Lindenweg 1 - 91611 Lehrberg

Ihr regionaler Hersteller für
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter
Markisen
sonnige Markisenpreise
SCHENK
 Sonnenschutztechnik GmbH
 Walkmühlweg 18
 91555 FEUCHTWANGEN
 Tel. 0 98 52 / 21 84 • Fax 93 82
 www.schenk-sonnenschutztechnik.de
... oder besuchen Sie unseren Fachhändler vor Ort.

TESTEN SIE
DIE NEUEN
E-BIKES
Ab 1.499 €
JETZT probefahren!
ZWEIRAD CENTER
 TOLKSDORF
 Industriestraße 9 • 91567 Herrieden
 Telefon: 09825 9255-21
 E-Mail: info@zweirad-tolksdorf.de
 www.zweirad-tolksdorf.de

Ausgezeichnete Nachhilfe!
In Zukunft bessere Noten
 • Individuelle Förderung
 • Angenehme Lernatmosphäre
 • Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer /-innen
 Beratung vor Ort Mo.-Fr. von 14 bis 17:30 Uhr
 Ansbach • Promenade 10 • 0981 / 19 4 18
www.schuelerhilfe.de
Schülerhilfe!
 MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.

Fleischmann
 • Fuhrunternehmen
 • Abbrucharbeiten
 • Erdarbeiten • Baustoffe
 Kapellenstraße 4 • 91611 Lehrberg
 ☎ 0 98 20 / 2 83 • Fax 0 98 20 / 18 23

**Genießen Sie ab Ende April bis Johanni (24. Juni)
 den König des Gemüses.**
Täglich frischer Spargel
 aus eigenem Anbau
 von Ihrem Saisonhof
Schwarzbeck
 Buhlsbach 4a
 91611 Lehrberg
 Telefon 09820 / 384
 Telefax 09820 / 1296
VORANZEIGE:
 Frische Erdbeeren zirka ab 20. Mai!

Ulrike Schenk
Steuerberaterin
Steuerberatung:
Wichtiger denn je!
Unsere Dienstleistungen:
 Existenzgründungsberatung
 Steuergestaltungsberatung
 Finanz- und Lohnbuchhaltung
 Erstellung von Jahresabschlüssen
 Erstellung von Steuererklärungen
 Wehrleitenweg 7
 91604 Flachslanden
 tel.: 09829/94190
 fax: 09829/94191
Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig!

Alle Tätigkeiten rund ums Haus:

z. B. Gartenarbeiten: Baum- u. Heckenschnitte erledige ich zuverlässig für Sie!

Hausmeister Kinzel

Lehrberg, Tel. 09820/912342 oder 0152/21670243



Elektro Hinnerkops

Planung • Installation • Elektrogeräte • Kundendienst
Ihr kompetenter Partner bei Bedarf von Einbaugeräten.

Lieferung und Entsorgung des Altgerätes kostenlos!

Obere Hindenburgstraße 38 • 91611 Lehrberg
 Tel. 09820 9192-0 • Fax 91 92 31

Dein Glück liegt auf der Straße!

Zum Ausbildungsbeginn 01.09.12 bieten wir einen **Ausbildungsplatz zum Straßenbauer /-in**

für Schulabgänger und Quereinsteiger

Wir bieten Dir:

Du erlernst bei einem kompetenten Partner des Straßen-, Pflaster-, Garten- und Landschaftsbau in einem jungen, dynamischen Team einen zukunftssicheren Beruf mit Aufstiegsmöglichkeiten.

Wir erwarten von Dir:

Handwerkliches Geschick, Neigung zu Tätigkeiten mit körperlichem Einsatz und auch zum Umgang mit technischen Geräten, räumliches Vorstellungsvermögen, Interesse am Bauen und natürlich Rechenfertigkeit.

Aufstiegsmöglichkeiten

Die Berufschancen sind überdurchschnittlich gut! Ein Jahr nach der Ausbildung wird der Baufacharbeiter zum Spezialbaufacharbeiter hochgestuft, Weiterbildung zum Vorarbeiter, Polier, Meister / Tiefbautechniker, Bauingenieur

Bewerbungen an FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH in Unterheßbach
 Praktikum erwünscht!



Photovoltaik – unabhängig von steigenden Energiepreisen

SCHUBERT KUHN
 Solartechnik
 Sanitär & Heizung
 Zimmerei

Gewerberg 3
 81029 Weihenstephan
 Telefon: 09809 / 95256-0
 kontakt@schubert-kuhn.de
 www.schubert-kuhn.de

Neu!
Solar-Carport
Baukastensystem
KOSTENGÜNSTIG + SCHNELL

Mit einem Solar-Carport schaffen Sie einen überdachten Stellplatz und verdienen durch bester Photovoltaiktechnik bares Geld!

Meinen Strom verbrauch ich selbst!

FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH



Unterheßbach 24
 91611 Lehrberg

PFLASTER- & GARTENBAU

Tel.: 09820/91856-0

Fax: 09820/91856-120

Frischbeton

aus der Betontankstelle

auch samstags und in Kleinmengen

ab sofort in unserem Lager in Unterheßbach
 Montag bis Freitag von 07.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag von 07.00 bis 11.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
 jederzeit möglich

Wir machen Sie steinreich!

Riesenauswahl Beton- und Natursteine für Ihren Garten. Schüttgüter in unterschiedlichen Körnungen.
 Bringen Sie uns Ihren recyclingfähigen Bauschutt.

info@fnb-pflasterbau.de www.fnb-pflasterbau.de

Ihr Partner für Bad • Sanitär • Kundendienst



Komplett mein Bad.

Meßlinger

DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
 Bad Windsheimer Str. 17a • 91604 Flachslanden
 Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt
 Im Herrmannshof 20 • 91595 Burgoberbach
 Telefon: 09805 / 932245

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 18.30 Uhr
 Sa. 7.30 - 14.00 Uhr

GETRÄNKE MARKT HINHER

Falkenstraße 1 • 91611 Lehrberg

Unsere Angebote im Mai 2012:

Liefer- und Partyservice

Tel. 098 20 / 91 21 00
www.getraenke-diehm.de



Leikeim Premium u. Helle Weiße + Grillbesteck
 20 Fl. à 0,5 l **12.50 €**
 1.25 € pro Liter zzgl. 4.50 € Pfand



Rangau Quelle
 12 Fl. à 0,7 l **1.50 €**
 Mineralwasser classic und medium 0.18 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand



Frankenbrunnen
 12 Fl. à 0,7 l **6.00 €**
 Cola-Mix, Zitronen- u. Orangenlimonade 0.71 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand